

Fantic bringt Zweitmarke Caballero

Fantic wird im Mai oder Juni seine auf der EICMA vorgestellte Zweitmarke Cabellero auf den Markt bringen. Die geplanten Modelle Flat Track und Scrambler sind für die 125er-Klasse neuartige Konzepte. Außerdem wird es eine Softenduro geben. Die Leichtkrafträder werden von einem Minarelli-Motor (Yamaha) angetrieben. Eine 250er und eine 500er sollen in Planung sein.

Bereits auf dem Markt sind die Leichtkrafträder Fantic Enduro und Motard nach Euro-4-Norm. Sie werden als Zweisitzer mit 17-Zoll-Rädern (Motard) sowie 21- und 18-Zoll-Rädern (Enduro) produziert. Die Modelle sind jeweils in drei Varianten erhältlich. Die preiswertere Performance ist mit Telegabel und Stahlrohrschwinge bestückt, während die Casa als mittlere Variante über USD-Gabel und Alu-Schwinge verfügt. Mit der Competizione bietet Fantic eine nochmals höherwertigere Ausführung an. Die Preise beginnen bei 4475 Euro.

Den Direktvertrieb der Fahrzeuge aus Italien übernimmt in Deutschland und Österreich die Moto Assistance GmbH aus Hennef. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Caballero 125 Flat Track.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fantic



Fantic 125 Motard.Performance.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fantic



Fantic 125 Enduro Casa.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Fantic
